

47364-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Kraftwerke, Bergbau- und Produktionsanlagen und für Gebäude der Öl- und Gasindustrie – Rahmenvertrag Isolierungsarbeiten

OJ S 15/2026 22/01/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Energie- und Wasserversorgung Bonn/Rhein-Sieg GmbH

E-Mail: info@stadtwerke-bonn.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag Isolierungsarbeiten

Beschreibung: Der Auftragsgegenstand umfasst nach näherer Maßgabe der Vergabeunterlagen Rahmenvertragsleistungen für Ausführung von Instandsetzungsarbeiten an Isolierungen von betriebstechnischen Anlagen in den Heizkraftwerken Bonn-Nord (Karlstraße), Bonn-Süd (Christian-Miesen-Straße) und Hardtberg.

Kennung des Verfahrens: 189fb9a2-d209-402f-98c1-47abfe94fd6a

Interne Kennung: 2026-8934

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Hauptinstufung (cpv): 45250000 Bauarbeiten für Kraftwerke, Bergbau- und Produktionsanlagen und für Gebäude der Öl- und Gasindustrie

Zusätzliche Instufung (cpv): 44115100 Rohrleitungen, 44163200 Rohrformteile, 44164000 Ummantelungen und Verrohrungen, 44165000 Schläuche, Steigleitungen und Muffen, 44167110 Flansche, 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Versorgungsgebiet der SWB GmbH

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YBAYT3ACYA3H# Die Abgabe des Angebots wird neben der PDF-Version auch als GAEB-Datei gefordert.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sekovo -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegenderes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1- RV Isolierung

Beschreibung: Nachfolgende Leistungen sind Bestandteil der zu erbringenden

Rahmenvertragsleistung: - Demontage und Remontage vorh. Behälter-, Apparate- und Kanalisierung - Demontage div. Isolierungskomponenten, d.h. Oberflächenschutz u.

Dämmmaterial, so-wie Vorbereitung/Bereitstellung zur bauseitigen Entsorgung - De- und Remontage mit vorhandenen Werkstoffen, d.h. Oberflächenschutz u. Dämm-material - De- und Remontage von Isolierung mit vorhandenem Oberflächenschutz und neuem Dämmmaterial - Neuisolierung Rohrleitung und Komponenten, d.h. neue Oberflächenschutz u. neues Dämmmaterial - Hochtemperatur Neuisolierung Rohrleitung und Komponenten - Neuisolierung Rohrleitung und Komponenten mit Armaflex - Untersuchung von Materialproben auf Asbest und künstliche Mineralfasern (KMF) - Demontage und fachgerechte Entsorgung

von asbesthaltigen Materialien - Brandschutzarbeiten - Wartung von Brandschutzklappen und Brandschutztüren - Lieferung und Einbringung von Werkstoffen (z.B. Oberflächenschutz, Dämmstoffe, Kleinmaterial)
Interne Kennung: 01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Hauptinstufung (cpv): 45250000 Bauarbeiten für Kraftwerke, Bergbau- und Produktionsanlagen und für Gebäude der Öl- und Gasindustrie

Zusätzliche Einstufung (cpv): 44115100 Rohrleitungen, 44163200 Rohrformteile, 44164000 Ummantelungen und Verrohrungen, 44165000 Schläuche, Steigleitungen und Muffen, 44167110 Flansche, 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Versorgungsgebiet der SWB GmbH

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag wird auf zwei Jahre geschlossen, beginnend mit Unterschrift der Vertragsparteien. Verlängerungen des Vertrags sind optional nach zwei Jahren insgesamt dreimal für weitere zwei Jahre möglich. Die maximale Vertragslaufzeit beläuft sich insofern auf insgesamt 8 Jahre.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz und zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen, Formblatt T-5 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Mitarbeiter - Formblatt T 6 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Referenzen, Formblatt T-7 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis Handelsregistereintrag (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis eines gültigen Qualitätsmanagementsystems (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis eines Arbeitsschutzmanagementsystems (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis Sachkundelehrgang nach TRGS519 Anlage 3 (Großer Asbestschein) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gerätetechniklehrgang gemäß TRGS519 5.3 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Geforderte Eigenerklärungen Formblatt T 8 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Personen-, Sach- und Vermögensschäden, Umwelthaftpflicht- und Umweltschadenversicherung in Höhe der Deckungssumme von jeweils mindestens EUR 2,5 Mio. oder im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird 2. Einhaltung nachfolgender Richtlinien und Verordnungen im Auftragsfall und Nachweis auf Anforderung des Auftraggebers: - DIN 4140 Wärme- und Kältesisolierung in der technischen Gebäudeausrüstung - ATV DIN 18421 Dämmarbeiten im Industriebau - MLAR und MLÜAR, Regelungen Brandschutz - VDI 2055 - EnEV Neue Energieeinsparverordnung - DIN 4102/DIN EN 13501 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - DIN 4108 Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden - DIN 4109 Schallschutz im Hochbau - TRGS 521 Faserstoffe, Umgang mit alter Mineralwolle Vorlage eines gültigen Fachkundenachweises des Bewerbers (kein Nachunternehmen o.ä.), gemäß TRGS 521 Erklärung über die Beschäftigung einer "Fachkundigen Person" für die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung Hinweis: Im Rahmen der Zuschlagswertung sind die für die Durchführung der Rahmenvertragsleistungen einzusetzenden "fachkundigen Personen" namentlich zu benennen. Es erfolgt eine Wertung der Qualifikation in der Zuschlagsmatrix. - TRGS 519 Asbest- Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten - Projektrichtlinie Anlage 8.3.13 Isolierung Schallschutz und 8.3.2 (siehe Anlage) - Vorlage von Befähigungsnachweisen des Bewerbers für die Durchführung von Instandhaltungs-/Wartungsarbeiten u. wiederkehrenden Prüfungen an Brandschutzklappen und Brandschutztüren - Sicherheitsbroschüre für Fremdfirmen der EnW, Bereich ES/BI für die Ersteinweisung von Fremdfirmen (siehe Anlage) - Vorlage des internen Unterweisungsplans

2024 und 2025 für das Montagepersonals - Vorlage und Auflistung der aktuellen gültigen arbeitsmedizinischen Grundsätze des Baustellenpersonals, einschl. beauftragter Subunternehmer (Nachweis des zuständigen arbeitsmedizinischen Dienstes bzw. Arbeitsmediziners)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYT3ACYA3H/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYT3ACYA3H>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/03/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYT3ACYA3H>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Vertragserfüllungsbürgschaft,

Vorauszahlungsbürgschaft und Gewährleistungsbürgschaft entsprechend den Vorgaben in den BVB (Besonderen Vertragsbedingungen) Sicherheitsleistung für Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B) Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Sicherheitsleistung für Mängelansprüche Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/02/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige Teilnahmeanträge aus der weiteren Wertung auszuschließen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: s. einzureichende Nachweise

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Es gelten die Einkaufsbedingungen der Stadtwerke Bonn GmbH soweit vertraglich nichts anderes vereinbart ist.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 2

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bewerber/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Die Rügeobliegenheit ist Zulässigkeitsvoraussetzung für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens (§ 160 Absatz 3 Satz 1 GWB). Durch die Rüge soll dem öffentlichen Auftraggeber die Gelegenheit gegeben werden, die Rechtmäßigkeit seines Vergabeverfahrens überprüfen und etwaige Vergabefehler beheben zu können. Soweit der Bieter/Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkennt, hat er sie innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber zu rügen. Sind Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar, sind diese bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Erkennbare Verstöße in den Vergabeunterlagen müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Bieter/Bewerber mit, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen ab Eingang der Mitteilung über die Nichtahilfe beim Bieter/Bewerber bei der zuständigen Vergabekammer eingereicht werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Bonn GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Bonn GmbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 - RV Isolierung

Beschreibung: Nachfolgende Leistungen sind Bestandteil der zu erbringenden

Rahmenvertragsleistung: - Demontage und Remontage vorh. Behälter-, Apparate- und Kanalisolierung - Demontage div. Isolierungskomponenten, d.h. Oberflächenschutz u. Dämmmaterial, so-wie Vorbereitung/Bereitstellung zur bauseitigen Entsorgung - De- und Remontage mit vorhandenen Werkstoffen, d.h. Oberflächenschutz u. Dämm-material - De- und Remontage von Isolierung mit vorhandenem Oberflächenschutz und neuem Dämmmaterial - Neuisolierung Rohrleitung und Komponenten, d.h. neue Oberflächenschutz u. neues Dämmmaterial - Hochtemperatur Neuisolierung Rohrleitung und Komponenten - Neuisolierung Rohrleitung und Komponenten mit Armaflex - Untersuchung von Materialproben auf Asbest und künstliche Mineralfasern (KMF) - Demontage und fachgerechte Entsorgung von asbesthaltigen Materialien - Brandschutzarbeiten - Wartung von Brandschutzklappen und Brandschutztüren - Lieferung und Einbringung von Werkstoffen (z.B. Oberflächenschutz, Dämmstoffe, Kleinmaterial)

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Hauptinstufung (cpv): 45250000 Bauarbeiten für Kraftwerke, Bergbau- und

Produktionsanlagen und für Gebäude der Öl- und Gasindustrie

Zusätzliche Einstufung (cpv): 44115100 Rohrleitungen, 44163200 Rohrformteile, 44164000

Ummantelungen und Verrohrungen, 44165000 Schläuche, Steigleitungen und Muffen,

44167110 Flansche, 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und

Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Versorgungsgebiet der SWB GmbH

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag wird auf zwei Jahre geschlossen, beginnend mit Unterschrift der Vertragsparteien. Verlängerungen des Vertrags sind optional nach zwei Jahren insgesamt dreimal für weitere zwei Jahre möglich. Die maximale Vertragslaufzeit beläuft sich insofern auf insgesamt 8 Jahre.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz und zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen, Formblatt T-5 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Mitarbeiter - Formblatt T 6 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Referenzen, Formblatt T-7 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis Handelsregistereintrag (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis eines gültigen Qualitätsmanagementsystems (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis eines Arbeitsschutzmanagementsystems (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis Sachkundelehrgang nach TRGS519 Anlage 3 (Großer Asbestschein) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gerätetechniklehrgang gemäß TRGS519 5.3 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Geforderte Eigenerklärungen Formblatt T 8 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Personen-, Sach- und Vermögensschäden, Umwelthaftpflicht- und Umweltschadenversicherung in Höhe der Deckungssumme von jeweils mindestens EUR 2,5 Mio. oder im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird 2. Einhaltung nachfolgender Richtlinien und Verordnungen im Auftragsfall und Nachweis auf Anforderung des Auftraggebers: - DIN 4140 Wärme- und Kältesisolierung in der technischen Gebäudeausrüstung - ATV DIN 18421 Dämmarbeiten im Industriebau - MLAR und MLÜAR, Regelungen Brandschutz - VDI 2055 - EnEV Neue Energieeinsparverordnung - DIN 4102/DIN EN 13501 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - DIN 4108 Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden - DIN 4109 Schallschutz im Hochbau - TRGS 521 Faserstoffe, Umgang mit alter Mineralwolle Vorlage eines gültigen Fachkundenachweises des Bewerbers (kein Nachunternehmen o.ä.), gemäß TRGS 521 Erklärung über die Beschäftigung einer "Fachkundigen Person" für die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung Hinweis: Im Rahmen der Zuschlagswertung sind die für die Durchführung der Rahmenvertragsleistungen einzusetzenden "fachkundigen Personen" namentlich zu benennen. Es erfolgt eine Wertung der Qualifikation in der Zuschlagsmatrix. - TRGS 519 Asbest- Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten - Projektrichtlinie Anlage 8.3.13 Isolierung Schallschutz und 8.3.2 (siehe Anlage) - Vorlage von Befähigungsnachweisen des Bewerbers für die Durchführung von Instandhaltungs-/Wartungsarbeiten u. wiederkehrenden Prüfungen an Brandschutzkappen und Brandschutztüren - Sicherheitsbroschüre für Fremdfirmen der EnW, Bereich ES/BI für die Ersteinweisung von Fremdfirmen (siehe Anlage) - Vorlage des internen Unterweisungsplans 2024 und 2025 für das Montagepersonals - Vorlage und Auflistung der aktuellen gültigen arbeitsmedizinischen Grundsätze des Baustellenpersonals, einschl. beauftragter Subunternehmer (Nachweis des zuständigen arbeitsmedizinischen Dienstes bzw. Arbeitsmediziners)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYT3ACYA3H/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYT3ACYA3H>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/03 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYT3ACYA3H>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Vertragserfüllungsbürgschaft,

Vorauszahlungsbürgschaft und Gewährleistungsbürgschaft entsprechend den Vorgaben in den BVB (Besonderen Vertragsbedingungen) Sicherheitsleistung für Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B) Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Sicherheitsleistung für Mängelansprüche Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/02/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige Teilnahmeanträge aus der weiteren Wertung auszuschließen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: s. einzureichende Nachweise

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Es gelten die Einkaufsbedingungen der Stadtwerke Bonn GmbH soweit vertraglich nichts anderes vereinbart ist.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 2

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bewerber/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Die Rügeobliegenheit ist Zulässigkeitsvoraussetzung für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens (§ 160 Absatz 3 Satz 1 GWB). Durch die Rüge soll dem öffentlichen Auftraggeber die Gelegenheit gegeben werden, die Rechtmäßigkeit seines Vergabeverfahrens überprüfen und etwaige Vergabefehler beheben zu können. Soweit der Bieter/Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkennt, hat er sie innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber zu rügen. Sind Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar, sind diese bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Erkennbare Verstöße in den Vergabeunterlagen müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Bieter/Bewerber mit, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen ab Eingang der Mitteilung über die Nichtabhilfe beim Bieter/Bewerber bei der zuständigen Vergabekammer eingereicht werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Bonn GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Bonn GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Energie- und Wasserversorgung Bonn/Rhein-Sieg GmbH

Registrierungsnummer: DE812757353

Postanschrift: Welschnonnenstr. 4

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53111

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf

E-Mail: info@stadtwerke-bonn.de

Telefon: +49 2287110

Internetadresse: <https://www.stadtwerke-bonn.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.swb-konzern.de/einkauf/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Bonn GmbH

Registrierungsnummer: DE198888571

Postanschrift: Theaterstraße 24

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53111
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Einkauf
E-Mail: info@stadtwerke-bonn.de
Telefon: +49 2287110
Internetadresse: <https://www.stadtwerke-bonn.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Registrierungsnummer: DE 812110859
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Spruchkörper Köln
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221-1473045
Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-und-kultur/vergabekammer-rheinland>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 52bab567-4817-44ca-8452-96155fa21b9e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/01/2026 23:40:51 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 47364-2026

